



„KLEINER PRINZ“ GANZ GROSS! ES GRÜSSEN PRINZ RENÉ I. UND PRINZESSIN SABINE II.



Für Kurzentschlossene:
So. 28.01.2018

Karnevalsshow
bei Kleinlosen

Infos s. Seite 3

IHRE
STADTEIL-
INFOS
KOSTENLOS
13.000 x

HIGHLIGHTS IN UND UM BOCKUM

29. JANUAR:
Start Sparda Bank-Cup
in der Glockenspitzhalle
31. JANUAR:
Hausfrauen-Nachmittag
im Seidenweberhaus

1. FEBRUAR:
Kunstimpuls im
Kaiser Wilhelm-Museum
12. FEBRUAR:
Auf zum Rosenmontagszug
in der City – Start 12.11 Uhr

14. FEBRUAR:
Hoppeditz Beerdigung am
Zeughaus der Prinzengarde
18. MÄRZ:
Grünkohl & Pinkel
Comedy mit dem „Tod“

KINDERKARNEVAL AUF DER RENNBahn

Die KG Verberg lädt am Sonntag, 28. Januar, alle närrischen Kinder und ihre Eltern zur Kinderkarnevalssitzung in den Biebricher Saal auf der Rennbahn ein.

Bereits um 12.11 Uhr wird das Verberger Kinderprinzenpaar Ole I. & Helena I. mit Gefolge einziehen und eine tolle Reise in die Berge einläuten. „Hüttengaudi“ lautet nämlich das Motto. Es erwarten die Kinder große Töne von DJ Tom, unglaubliche Instrumente, tolle Tänze, jede Menge Spaß, Bewegung und gute Laune, moderiert von Lena und Eric. Die Kindertanzgarde der KG Verberg zeigt ihre neuen Tänze. Johanna Bolten wird den Kindern das Jodeln lehren. Das „Große“ Prinzenpaar der Stadt Krefeld René I. & Sabine II. kommt für eine Polonaise durch den Saal. Besonders aufregend wird es, wenn die Mutzbacher Alphornbläser ihre Künste zeigen. Mit von der Partie sind auch die Tänzer der Blue Devils und Valentina. Zum Schluss werden wie

immer die besten Kostüme prämiert. Vor und während der Hüttengaudi können sich alle schminken lassen, malen, basteln und viel essen. Der Eintritt ist für alle Kinder frei. Erwachsene zahlen sechs Euro an der Tageskasse. Der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke ist nicht gestattet.



optikum
MONTELEONE
Augenoptik | Brillen | Kontaktlinsen
Fon 02151 512 96 69
www.optikum-monteleone.de
Uerdinger Straße 292 | Ecke Kaiserstraße
47800 Krefeld

TAXI
22222
KREFELD
Mit uns sicher zur nächsten Feier
www.live-and-learn.de
Sprachtraining
Übersetzungen
Tel. 391771

BIS ZUR LETZTEN MINUTE

KEV IM FREE-TV-FAHRPLAN

Der Free-TV-Fahrplan von SPORT1 bis zu den DEL-Playoffs 2017/18 steht: Der Medienpartner der Deutschen Eishockey Liga (DEL) hat alle Sendetermine bis zum Ende der aktuellen Hauptrunde bekannt gegeben.

Demnach wird Deutschlands führende 360°-Sportplattform ab Mitte Januar insgesamt weitere sieben DEL-Begegnungen live übertragen. Auch die Krefeld Pinguine sind mit ihrer Partie gegen die THOMAS SABO Ice-Tiger am 2. Februar dabei.

KUNSTMUSEEN KREFELD

MUSEUMSTERMINE IM FEBRUAR: KAISER WILHELM MUSEUM

Do 1.2., 15 Uhr
KunstImpuls
Museum live erleben mit SWK und Sparkasse Krefeld
Abendöffnung, EINTRITT FREI
ZUGESCHNAPPT! GEFAHR, MANIPULATION, TÄUSCHUNG
Programm:
• Fahndung läuft – Fehler finden im Museum: Eine Museumsrallye für alle
• Von Tönen, Geräuschen, Noise und Beats: Soundperformance live
• Kurztouren zu Fallen und Täuschungen in der Sammlung
Werke von Marcel Duchamp, Gerhard Richter, Andreas Slominski, Rosemarie Trockel u.a.
• Ceci n'est pas une pipe – Do it yourself: Fake – Objects: Workshop zu Schein und Sein
Fr 2.2., 15:30 Uhr
Führung in Gebärdensprache
Der unersättliche Blick.
Die Reisen des Landschaftsmalers Adolf Höninghaus
So 4.2., 11:30 Uhr
Führung
Zwischen angewandter und monumentaler Kunst: Jan Thorn Prikker, Alfred Mohrbutter u.a.

Mi 7.2., 13:15 Uhr
Kunst am Mittag
Kurzführung in der Sammlung
So 11.2., 11:30 Uhr
Führung
Der Unersättliche Blick.
Die Reisen des Landschaftsmalers Adolf Höninghaus
Mi 14.2., 13:15 Uhr
Kunst am Mittag
Reingeschaut. Grafik im Studio 1
So 18.2., 11:30 Uhr
Führung
Joseph Beuys: Die Krefelder Räume
Vom frühen Brunnen bis zur heranschwebenden plastischen Ladung
So 18.2., 15 Uhr
Familienführung
Ein lustiges Kreisen. Bewegliche Kunstwerke von Jean Tinguely, Bo Eeck u.a. erleben und selbst basteln
Mit Krefelder Familienkarte Eintritt frei
Mi 21.2., 13:15 Uhr
Kunst am Mittag
Kurzführung in der Sammlung
Mi 21.1., 19 Uhr
wissen tanken
Prof. Dr. Timo Skrandies: Künstliche Umwelten im Anthropozän
Vortragsreihe der Freunde der Kunstmuseen Krefeld

Vortragsgebühr 3 EUR, ermäßigt 1,50 EUR, Mitglieder der Freunde haben freien Eintritt
23.2., 14:30 – 16:30 Uhr
Kunstcafé
Italiensehnsucht früher und heute.
Werke des Landschaftsmalers Adolf Höninghaus und eine Videoinstallation des Konzeptkünstlers Victor Burgin, Kaffee und Kuchen: 4,80 EUR zzgl. zur Eintritts- und Führungsgebühr, Angebot der Museums-gastronomie, mit Anmeldung

Sa 24.2., 11 – 14 Uhr
Museumsspaß
Volle Spannung: Kinder entdecken Beuys, Materialworkshop mit Filz, Gips, Draht, Holz und vielem mehr
Kosten 10 EUR, inkl. Eintritt u. Material, Ab 5 Jahren, mit Anmeldung
So 25.2., 11:30 Uhr
Führung
Der unersättliche Blick.
Die Reisen des Landschaftsmalers Adolf Höninghaus

Der IN-Treff im Herzen Bockum's
Rosenmontag ab 14.00 Uhr geöffnet!
Dienstag und Mittwoch Fischessen!
MAXbar
Am Bockumer Platz 5 - in den Arkaden
fon: 02151 1538789
www.maxbar-krefeld.de
Ob Burger oder Salat, Pasta oder Steak. Bei uns können Sie immer leckere Gerichte aus der Küche genießen!
Täglich ab 17.00 Uhr – Sonntags Ruhetag

LIEBE LESER,

ganz Krefeld ist in Feierlaune und Karnevalisten kommen dabei voll auf ihre Kosten. Eine kurze Session bedingt enge Terminfolge und das bekommen auch Prinz René I. und seine Prinzessin Sabine II. zu spüren. Der Friseur mit dem unverwechselbaren grünen Bart dürfte dank seines Markenzeichens in die Geschichte eingehen. Zusammen mit seiner Ehefrau repräsentiert er Krefeld aufs Beste. Sturm tief Friederike sorgte da nur kurzzeitig für Aufregung und so mancher Baumbeistand hielt dem nicht Stand. Der KEV



wird wohl erneut die Saison frühzeitig beenden. Da darf man wenigstens

COMEDY-FINALE

ZUM JUBILÄUM KARNEVALISTISCH



Die Grünkohl & Pinkel Show von Volker Diefes ist für Comedy Fans seit über neun Jahren Inbegriff bester Unterhaltung. Nun steigt am Sonntag, den 28.01. die 75. Ausgabe im Haus Kleinlosen. Passend zur Jahreszeit mit karnevalistischer Note. Dafür garantieren die Künstler des Abends Berhane Berhane, Gisbert Fleumes, Murzarella und nicht zuletzt Diefes mit dem Karnevalshit „Höppe, Höppe“ seiner Band Jeck United. Angesagt hat sich außerdem das Prinzenpaar René I und Prinzessin Sabine II mitsamt Kabinett. Kostümierte Gäste sind herzlich willkommen. Und am 18.03. geht es weiter mit Nito Torres - Musikkabarett, Thorsten Bär - Parodie und Stand Up Comedy und dem Stargast Der Tod - Death Comedy.

Im Eintrittspreis von 30 Euro ist das Stammessen Grünkohl enthalten. Einlass ist um 17:30 Uhr, Showbeginn um 19:11 Uhr.

VVK life-Journale 54 68 08 (AB) oder Volker Diefes 75 06 34 gibt es die Karten zum Direktpreis von 30 Euro.
Vorverkaufsstellen in Krefeld:
• Lotto Kuhle, Uerdinger Str. 577, 59 20 00 (+ 2,- VVK)
• Post Wenders, Buschstr. 366, 59 54 73 (+ 2,- VVK)
• Tabakbörse Drießen, Insterburger Platz 1, 47 47 08 (+ 2,- VVK)
oder per E-Mail: info@diefes.de oder info@printmedia-man.de



life
REYMANN
IMMOBILIEN
Verkauf · Vermietung · Verwaltung
5 Komfort-Wohnungen zur Miete
Neubau Erstbezug
Tolle Lage in Bockum
Dorothea Reymann
Immobilien
Bismarckstr. 77, 47799 Krefeld
www.immobiliengroup-reymann.de
Telefon: 02151-5366440

LEBENDIGE GESCHICHTE

VORTRAGSREIHE DES MUSEUMS BURG LINN HAT BEGONNEN

Die Vortragsreihe des Museums Burg Linn hat am Donnerstag, 25. Januar, mit dem traditionellen Grabungsabend begonnen. In der Museumsscheune an der Albert-Steeger-Straße 5 sprach Museumsleiterin Dr. Jennifer Morscheiser zum Auftakt des Abends über „Museum und Archäologie – ein Jahresrückblick“. Der Stadtarchäologe Dr. Hans Peter Schletter und die Archäologin Susanne Drobny stellten „Funde und Befunde der Ausgrabung 2017 in Gelduba/Krefeld-Gellep“ vor. Die Vortragsreihe wird am Donnerstag, 15. Februar, um 19 Uhr im oberen Rit-

tersaal der Burg Linn mit einem Beitrag von Morscheiser und Dr. Annette Schieck, Leiterin des Deutschen Textilmuseum Krefeld, über die Perspektiven beider Häuser mit einer Jahresvorschau fortgesetzt. Der Xantener Archäologe Dr. Clive Bridger spricht am 22. März zu dem Thema „Eine warme Cervesia, bitte! – Zeugnisse für Bier im römischen Germanien und Nordgallien“. Die Vorträge finden alle um 19 Uhr im oberen Rittersaal der Burg Linn statt. Der Eintritt beträgt drei Euro. Weitere Informationen über das Museum Burg Linn stehen unter www.museumburglinn.de.

Jecke @ Haus Kleinlosen
Essen & Trinken in Krefeld Verberg
Altweiber Kneipensause
mit DJ und der Krefelder Karnevalsband „Jeck United“
Do, 08.02.2018 ab 17.11 Uhr
VVK 5,- € / TAGESKASSE 8,- €
Jecke in Verberg
Die Karnevalsparty am Karnevalsamstag
Sa, 10.02.2018 ab 19.11 Uhr
VVK 7,- € / ABENDKASSE 9,- €
Chaotenball
der Schwarzen Husaren Verberg
So, 11.02.2018 ab 19.11 Uhr
VVK 7,- € / ABENDKASSE 9,- €
Familie Siebenmorgen · Zwingenbergstraße 116 · 47802 Krefeld (Verberg)
Telefon 02151 561313 · Telefax 02151 563250 · info@haus-kleinlosen.de · www.haus-kleinlosen.de

HILFE STATT PRÄSENTE:

Die Leiterplattenhersteller Micro-Cirtec GmbH und Precoplat GmbH unterstützen die Krefelder Kindertafel.

Am 13.12.2017 übergab Andreas Brüggjen, Geschäftsführer der Krefelder Schwesterunternehmen

MicroCirtec und Precoplat eine Spende über insgesamt 2.500 Euro an Elisabeth Ploenes, Leiterin der Krefelder Kindertafel e.V. Die Elektronikspezialisten möchten die karitative Arbeit der Kindertafel lokal unterstützen und verzichten deshalb in diesem Jahr auf teure Weihnachtspresen­te für ihre Kunden. „Als gebürtige Krefelder möchten wir uns in unserer Heimatstadt sozial engagieren und wir sind froh, dass es Vereine wie die Kindertafel gibt, die den Jüngsten genau da helfen, wo es fehlt.“, so Andreas Brüggjen. „Gerade als Unternehmer und Familienvater macht das Thema Kinderarmut fassungslos. Darum liegt es mir wirklich am Herzen, uns hier ein wenig einbringen zu können.“



BBS BEWEGT WAS

BOCKUM BEWEGT SICH-SPENDE



Das Maifest am 1. Mai auf dem Bockumer Platz zählt sicher zu den schönsten Festen Bockums.

Neben dem Satzungsziel, Verschönerungsmaßnahmen im Ortsteil mit zu finanzieren, gilt es auch soziale Pro-

jekte zu fördern. In diesem Jahr sind es die Kinder des Waldorf-Kindergartens auf der Kreuzbergstraße. Mit der 500 Euro-Spende wird ein Wasserspiel im Außenbereich realisiert.

Mein Team und ich wünschen Euch, Eurem Kabinett und allen, die gerne „Fasteloevend first“ feiere, eine superjeile Zick!



Glockenspitz 385, Krefeld-Bockum
Telefon: 54 69 44

hairteam
KRUSEN BAUM

www.hairteam-krusenbaum.de

KINDERTAFEL DURFTE SICH FREUEN

Zu einem kleinen Weihnachtsmarkt hatte Initiatorin Tanja Kirsch-Boy eingeladen und bei der Aktion „Ein Baum für Kinder“ große Hilfsbereitschaft ausgelöst. Auf dem Großhüttenhof herrschte am 16. Dezember jedenfalls reges Treiben. Ob Waffelverkauf, Glühwein, ein Weihnachtsbaum oder der Erwerb von Präsentideen vom „Wunschbaum“ führte schließlich zu einem Spendenergebnis zu Gunsten der Krefelder Kindertafel e.V. Einen besonderen Dank geht an dieser Stelle an die vielen ungenannten Sponsoren und deren Hilfsbereitschaft für ein unterstützenswertes Projekt.



GROSSE EREIGNISSE WERFEN IHRE SCHATTEN VORAUS

BAUHAUS-BEIRAT BESUCHT HAUS ESTERS

Die Vorbereitungen für das Bauhaus-Jahr 2019 laufen in Krefeld auf Hochtouren.

Der wissenschaftliche Beirat, der das Jubiläumsjahr „100 Jahre Bauhaus im Westen“ im Auftrag des Landes Nordrhein-Westfalen vorbereitet und begleitet, konnte sich jetzt vor Ort davon überzeugen. Das hochkarätig besetzte Gremium war im Museum Haus Esters zu Gast, um sich über die Krefelder Projekte zu informieren. Oberbürgermeister Frank Meyer, der ab April auch das Kulturdezernat übernehmen wird, begrüßte den Beirat im Namen der Stadt: „Krefeld ist historisch eng mit dem Bauhaus verbunden. Neben Ludwig Mies van der Rohe, Lilly Reich, Johannes Itten und Georg Muche wirkten in unserer Stadt rund 25 weitere Absolventen und Lehrer der legendären Kunstschule“, betonte der Oberbürgermeister. „Diese Stadt lebt die Idee, im Jahr 2019 das Bauhaus zu feiern. Wir sind be-

reit, im landesweiten Programm eine wichtige Rolle zu spielen.“ Im Anschluss stellten Akteure der Kulturinstitute und der freien Kulturszene die Krefelder Projekte zum Bauhaus-Jahr vor. Die Mies-Villen Haus Lange und Haus Esters werden nach ihrer Sanierung ab Februar 2019 als „Laboratorium“ genutzt, wie Baudin erklärte. Künstler und Designer werden eingeladen, um mögliche Einrichtungen für die Häuser zu entwerfen. Es entsteht über das Jahr hinweg eine Dramaturgie aus Installationen und anderen künstlerischen und wissenschaftlichen Formaten. Darüber hinaus wird der Fotograf und Becher-Schüler Volker Döhne den gesamten Stadtraum mit Bildern der Häuser Esters und Lange bespielen. Die großformatigen Fotos sollen unter anderem auf Litfasssäulen und Werbeflächen sowie in den Schaufenstern leerstehender Ladenlokale präsentiert werden.

Foto © Stadt Krefeld



STRASSENBAUARBEITEN WERDEN FORTGESETZT

Die Straßenbauarbeiten an der Wilhelmshofallee werden ab Montag, 15. Januar, bis voraussichtlich Ende März fortgesetzt.

Im zweiten Bauabschnitt wird das Teilstück zwischen Jentgesallee und Hohenzollernstraße erneuert.

Auf diesem Abschnitt ist die Straße dann in beiden Richtungen für den Durchgangsverkehr gesperrt. Nur die Querverkehre auf der Hohenzollernstraße und der Jentgesallee können die Wilhelmshofallee in Nord-Süd-Richtung noch solange

20C+M+B18

STERNSINGER UNTERWEGS!

Als Spendensammler waren wieder viele Gruppen mit ihren Begleitern unterwegs. Hausbesitzer, die sich gemeldet hatten, wurden gesegnet. Die Zahlen-

und Buchstabenkombination steht für das lateinische „Christus mansionem benedicat“ (Christus segne dieses Haus).



passieren, bis auch diese beiden Kreuzungen erneuert werden. Am Ende erhält die Wilhelmshofallee im gesamten Abschnitt zwischen Moserstraße und Jentgesallee eine neue Deckschicht. Für die Buslinien 054, 058 und NE27 wird wegen der Arbeiten folgende Umleitung erforderlich: In Fahrtrichtung Bockum und Uerdingen nach Bedienung der Haltestelle „Bismarckplatz“ weiter geradeaus Friedrich-Ebert-Straße, links Jentgesallee bis zur Einmündung Wilhelmshofallee und weiter den normalen Linienweg. In Gegenrichtung wird sinngemäß gefahren. Die Haltestelle „Richard-Wagner-Straße“ kann in beiden Richtungen nicht bedient werden. Fahrgäste nutzen stattdessen am besten die Haltestelle „Bismarckplatz“. Die Haltestelle „Wilhelmshofallee“ der Linie 058 wird für beide Richtungen auf die Jentgesallee hinter beziehungsweise vor die Einmündung Wilhelmshofallee verlegt. Die Haltestelle „Wilhelmshofallee“ der Linien 054 und NE27 wird für beide Richtungen auf die Wilhelmshofallee vor oder hinter die Einmündung Jentgesallee verlegt.



20% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl im **Februar!**
gültig vom 01. - 28.02.2018
in der Rathaus Apotheke, Krefeld
Gilt nicht für bereits reduzierte Artikel und rezeptpflichtige Medikamente. Einmalig einlösbar, nicht kombinierbar.

20% Rabatt auf ein Produkt Ihrer Wahl im **März!**
gültig vom 01. - 31.03.2018
in der Rathaus Apotheke, Krefeld
Gilt nicht für bereits reduzierte Artikel und rezeptpflichtige Medikamente. Einmalig einlösbar, nicht kombinierbar.

Rathaus Apotheke · Apotheker Frank Herding e.K.
Uerdinger Str. 590 · 47800 Krefeld
Telefon: 0 21 51 / 59 24 27 · Telefax: 0 21 51 / 59 51 59
rathausapo@t-online.de · www.gesundheit-bockum.de

BOTENSUCHE!
Vier Verteilgebiete werden frei!
0174 / 929 53 30

Hören ohne Hörgerät? Bundesweite Studie wurde erweitert. Noch 20 Teilnehmer gesucht!

SPRACHE WIEDER BESSER VERSTEHEN: Mit einem eigens entwickelten Trainingsverfahren setzt das Unternehmen OTON auf gezieltes Hörtraining, um Sprache wieder besser wahrnehmen zu können. Das neue Trainingsverfahren lässt sich bei leichten, mittleren und hochgradigen Hörminderungen einsetzen. Für eine Hörstudie sucht OTON jetzt weitere 20 Teilnehmer in Krefeld und Brüggen.

„Hören wie früher“, so lautet der Wunsch vieler Menschen, deren Hörvermögen eingeschränkt ist. „Da das Nachlassen des Gehörs meistens schleichend voranschreitet, wird der Hörverlust oft lange nicht bemerkt“, berichtet HNO Arzt Dr. med. Carsten Dalchow aus seiner täglichen Erfahrung. Mit dem axone Hörtraining hat das Unternehmen OTON die Hörakustiker deshalb ein Konzept entwickelt, mit dem Menschen mit einer Hörminderung gezielt die Hörverarbeitung trainieren können. Mit dem speziellen 14-tägigen Trainingskonzept soll dabei die Chance verbessert werden, Sprache und Störgeräusche wieder getrennt wahrzunehmen.

einzigartige Möglichkeit das neue axone Konzept 14 Tage kostenlos und unverbindlich zu testen. Bei einer kurzen Überprüfung des Gehörs wird ermittelt, welcher Grad an Hörerkrankung vorliegt und ob die Teilnehmer geeignet sind, an dem Verfahren teilzunehmen. Für das 14-tägige Training erhalten die Teilnehmer zwei Trainingsgeräte und einen

individuellen Trainingsplan, in dem die Eindrücke und Erfahrungen des Trainings vermerkt werden können.

Auswertung und Fazit
Das axone Trainingskonzept wird unter der Schirmherrschaft von HNO Arzt Dr. med. Carsten Dalchow ausgewertet und weiter entwickelt. Dabei wird gezielt auf die Verbesserung des Verstehens von Sprache mit und ohne störende Nebengeräusche geachtet.

So nehmen Sie teil
Interessenten wenden sich bitte telefonisch an OTON Die Hörakustiker. Dort erhalten Sie einen Termin und alle wichtigen Informationen rund um den Ablauf.



Das Hörzentrum:
Verarbeitet Geräusche und Sprache

Das Ohr:
Hört Töne und Sprache

Ablauf der Hörstudie
Die Teilnehmer haben die



Priv. Doz. Dr. med. C. Dalchow
HNO-Arzt und Schirmherr der Hörstudie

OTON Die Hörakustiker
Hörakustik Derouaux GmbH

Brüggen
Borner Straße 24
41379 Brüggen
Tel. 02163 - 57 27 207

Krefeld
Uerdinger Str. 279
47800 Krefeld
Tel. 02151 - 644 69 69

KREFELDER AUTOHÄUSER UNTERSTÜTZEN DEN KARNEVAL

Nach der Geschäftsübernahme setzt Mercedes Herbrand mit Standort an der Magdeburger Straße die Tradition nahtlos fort. Verkaufsleiter M. Lichtenberg und

Geschäftsführer Sven Holtermann unterstreichen damit ihre Verbundenheit zum Brauchtum in dieser Stadt. Standesgemäß fährt der Prinz die Marke mit dem Stern.

Auf 14 Jahre bringt es mittlerweile die Tölke + Fischer Gruppe. Das Mehrmarken Haus bedient sich dabei des fast kompletten Fahrzeugangebotes. Sechs Fahrzeuge sorgen in diesem

Jahr für einen sicheren Transfer von Auftritt zu Auftritt. Ein VW Tiguan, ein VW T6 Kombi ein Ford Transit, ein Audi Q3, ein Skoda Rapid Sportback und für die ganz Schnellen der Prinzengarde ein Porsche Panamera.



MUNDART

EN MÖNKE VOLL VERBERGER PLATT

Der Verberger Heimat- und Mundartkreis im Bürgerverein Verberg veranstaltet wieder zwei Mundartabende im Saal der Gaststätte Kleinlosen. Motto am Freitag, 16., und Samstag, 17. März ist „En Mönke voll Verberger Platt.“ Unter diesem Thema gibt es eine abwechslungsreiche Mischung aus Vorträgen, Liedern und Sketchen,

welche treffsicher von den bekannten Verberger Mundartakteuren dargeboten werden. Einlass ist jeweils ab 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr. Ein eventueller Überschuss wird für einen gemeinnützigen Zweck verwendet. Kartenvorverkauf (sieben Euro) bei Karin Evert, Tel.: 561250, Herbert Benger, Tel.: 560895, oder bei Wilfried Felder, Tel.: 966682

300.000 FÜR DAS ALTENHEIM TIERGARTEN

Freute man sich Ende des Jahres noch über den zügigen Baufortschritt und das dazugehörige Richtfest, gab es jetzt eine weitere freudige Überraschung. Freuen durfte sich Geschäftsführer Jens Drießen und sein Team über eine großzügige Unterstützung beim Neubau des 60 Betten-Hauses Am Tiergarten. „Unser Antrag aus dem

letzten Frühjahr ist jetzt im November positiv beschieden worden. Die Deutsche Fernsehlotterie fördert das Projekt der Evangelischen Altenhilfe Krefeld gGmbH mit der phantastischen Summe von 300.000 Euro.“ Das Konzept schien der Deutschen Fernsehlotterie so wichtig und zukunftssträftig, dass sie diese Summe bereit gestellt hat. „Im Namen aller, die am Projekt



MUNDART

DAT RHEINISCHE JRUNDJESZT

Der Mundartler Heinz Webers hat zehn Artikel des im ganzen Rheinland bekannten „Jrundjesetzes“ zusammengestellt und ein Postkartenmappchen herausgegeben, das in allen Buchhandlungen für

4,00 Euro zu erwerben ist. Sprüche wie „Et hät noch ömmer joot jejang“ hat jeder im Ohr. Auf die weiteren neun möchten wir Sie neugierig machen.

KREFELDS VORZEIGEOBJEKT FÜR ALTENGERECHTES WOHNEN

beteiligt sind und aller, die künftig im Neubau leben dürfen, möchte ich mich für diese großzügige Mittelzuwendung sehr herzlich bedanken“, so Drießen in einer ersten freudigen Stellungnahme.

Seit über 60 Jahren stärkt die Deutsche Fernsehlotterie, Deutschlands traditionsreichste Soziallotterie, das solidarische Miteinander und fördert bundesweit soziale Projekte.



Baumschule Büssem-Indenkief
Berliner Straße - Ecke Rembertstraße
KR-Bockum · Tel.: 50 33 66
Ihr Partner für schöne Gärten.

Mo.-Fr. 7.30-12.00 h
13.00-17.30 h
Sa. 9.00-14.00 h

Ihre Caritas: Service, Hilfe, Sicherheit!
Vielfältige Dienste für den Menschen.
Fahrbarer Mittagstisch, Häuslicher Pflegedienst, HausNotRuf:
Wir sehen den Menschen im Mittelpunkt. Qualität, Fachkompetenz und Verlässlichkeit zeichnen uns aus. Wir helfen, versorgen und pflegen, auf Wunsch an 365 Tagen im Jahr. Infos von Mo-Fr, 8-17 Uhr: 0 21 51 / 60 60 70

Hansa-Haus
Am Hauptbahnhof 2 · 47798 Krefeld
www.caritas-krefeld.de

Caritasverband
für die Region Krefeld e.V.
Nah beim Menschen
in Krefeld und Meerbusch

KUNSTABSCHLUSS DER FREIEN WALDORFSCHULE KREFELD

Der diesjährige Kunstabschluss der Klassen 11 und 12 findet an zwei Orten statt.

Er beginnt am Freitag, 2. Februar, um 18 Uhr in der Aula der Waldorfschule mit einer Eurythmie-Aufführung, die sich in diesem Jahr mit dem Thema „Selbstfindung“ anhand verschiedener Texte und Musikstücke auseinandersetzt. Unter anderem werden Szenen zu der Geschichte des tragischen Helden Peer Gynt zu sehen sein. Im direkten Anschluss daran wird mit einer festlichen Vernissage um 20 Uhr die Ausstellung der Bildenden Künste im Haus Greiffenhorst eröffnet. Dabei kreisen die Themen der Exponate weitgehend, wie alles in den einzelnen Unterrichtsfächern der 12. Klassen, um die „Fragen nach dem Menschen“: sei es in den Portraiddarstellungen der Plastik, in figurativen Arbeiten der Skulptur oder in weiten „erzählerischen“ Kontexten in der Malerei. Erstmals in diesem Jahr wird auch das Medium Film vertreten sein: Drei Schüler, die sich auch schon privat intensiv mit „bewegten Bildern“ auseinandergesetzt

haben, entwickeln – inspiriert von der Musik Griegs zu „Peer Gynt“ – ihr ganz eigenes Projekt. Auch das wird in Haus Greiffenhorst zu sehen sein. Die Arbeiten entfalten ihre Wirkung besonders gut im Tageslicht. Deshalb finden am folgenden Samstag um 12.30 und 15 Uhr Führungen durch die Ausstellung, die von 12 bis 16 Uhr geöffnet ist, statt. Der Eintritt ist frei – Spenden sind willkommen.



KREFELDER COUTURE-ERLEBNIS

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN IM DEUTSCHEN TEXTILMUSEUM

Das Deutsche Textilmuseum in Krefeld-Linn bietet öffentliche Führungen durch die Ausstellung „Deutsche Couture – Kleiderwunder der 50-er bis 70er-Jahre“ sonntags und mittwochs um 14.30 Uhr an.

Im Haus am Andreasmarkt stehen die

Arbeiten des Couturiers Werner Lauer (1910 bis 1973) im Mittelpunkt, die erstmals in diesem Umfang in einem Museum präsentiert werden. Der Gründer des Couture-Hauses Lauer-Böhlerdorff kleidete seit Ende der 1940er-Jahre die Offiziersdamen der Besatzungsmächte sowie die High Society in Westdeutschland ein. Werner Lauer schuf als einer der großen deutschen Modeschöpfer seine international bekannten Kreationen bis Anfang der 1970er-Jahre in seinem Atelier in Krefeld. Das Deutsche Textilmuseum zeigt bis 18. Mai – ergänzt mit Kleidern weiterer Couturiers – rund 130 Kleidungsstücke, zu denen Tagesmode, Cocktail- und Abendroben und Hosenanzüge gehören sowie Accessoires dieser Zeit. Informationen und Anmeldungen für Gruppen sind möglich unter Telefon 02151 9469450 oder per E-Mail textilmuseum@krefeld.de. Weitere Informationen über die aktuelle Ausstellung stehen unter www.krefeld.de/textilmuseum.



Stumm, Gofferje, Görtz sowie Di Gregorio Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft

<p>Wolfgang Stumm Fachanwalt für Arbeitsrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> Arbeitsrecht Baurecht Erbrecht Sozialrecht Vertragsrecht <p>www.w-stumm.de</p>	<p>Max-Peter Gofferje Fachanwalt für Strafrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> Strafrecht Verkehrsstrafrecht Jugendstrafrecht Betäubungsmittelstrafrecht Bußgeldsachen <p>www.gofferje.de</p>
<p>Veronika Görtz Fachanwältin für Familienrecht</p> <ul style="list-style-type: none"> Scheidung Unterhalt Zugewinn Sorge Umgang <p>www.ra-goertz.com</p>	<p>Ida Di Gregorio Fachanwältin für Miet- u. WEG-Recht</p> <ul style="list-style-type: none"> Immobilienrecht Gewerberaumietrecht Vertragsrecht Forderungsmanagement <p>www.di-gregorio.eu</p>

Uerdinger Straße 461 · 47800 Krefeld-Bockum
Telefon: 02151 81889-0 · Fax: 818899-9

IN MEMORIA CACO

3333 BÄUME FÜR KREFELD

Die Initiative „3333BäumeFürKrefeld“ hat im Stadtwald, Wilhelmshofallee Ecke Hüttenallee, eine „Stieleiche“ gepflanzt, die die stellvertretende Bezirksvorsteherin für den Stadtbezirk Ost, Angelika Brünsing (CDU), gespendet hat. Grit Pöhlmann, Sprecherin der Initiative: „Unser Ziel ist es, Baum für Baum den 3333 Bäumen näher zu kommen, die im Rahmen unserer Initiative gepflanzt werden sollen. Nach dem derzeitigen Stand wurden durch Initiative, die der Krefelder Künstler Caco im Jahre 2007 ins Leben

gerufen hatte, rund 1300 Bäume gepflanzt. Wir freuen uns nicht nur über die Baumpflanzung, die Angelika Brünsing durch ihre großzügige Spende ermöglicht hat, sondern auch über weitere Baumspenden, die uns in Aussicht gestellt wurden. Dabei handelt es sich um die Baumspenden der Krefelder Bundestagsabgeordneten Ulle Schauws (Bündnis 90/Die Grünen) und Otto Fricke (FDP), des Europaabgeordneten Karl-Heinz Florenz (CDU) und des ehemaligen Ratsmitgliedes Werner Näser (CDU), die nun gepflanzt werden.“ Im Bild (von links): Grit Pöhlmann (Sprecherin der Initiative „3333 Bäume für Krefeld“), Ulle Schauws MdB, Angelika Brünsing (Baumspenderin), Renate Krins (Schirmherrin der Initiative „3333 Bäume für Krefeld“) und Peter Büsser (Baumschule Büsser), der die Baumpflanzung in bewährter Art und Weise begleitete und unterstützte.





Ihr Partner für gutes Sehen in Bockum

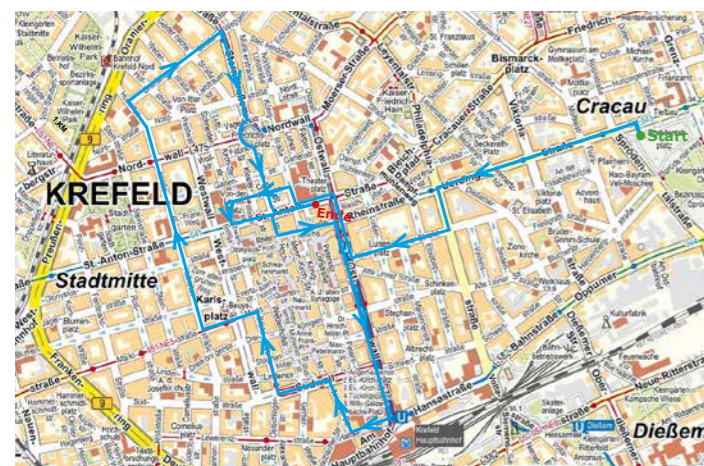
Inh. Gregor Esch
Augenoptikermeister

Uerdinger Str. 606
47800 Krefeld-Bockum
Tel.: 0 21 51 / 59 31 17

KARNEVALISTISCHER SCHAUPLATZ BOCKUM

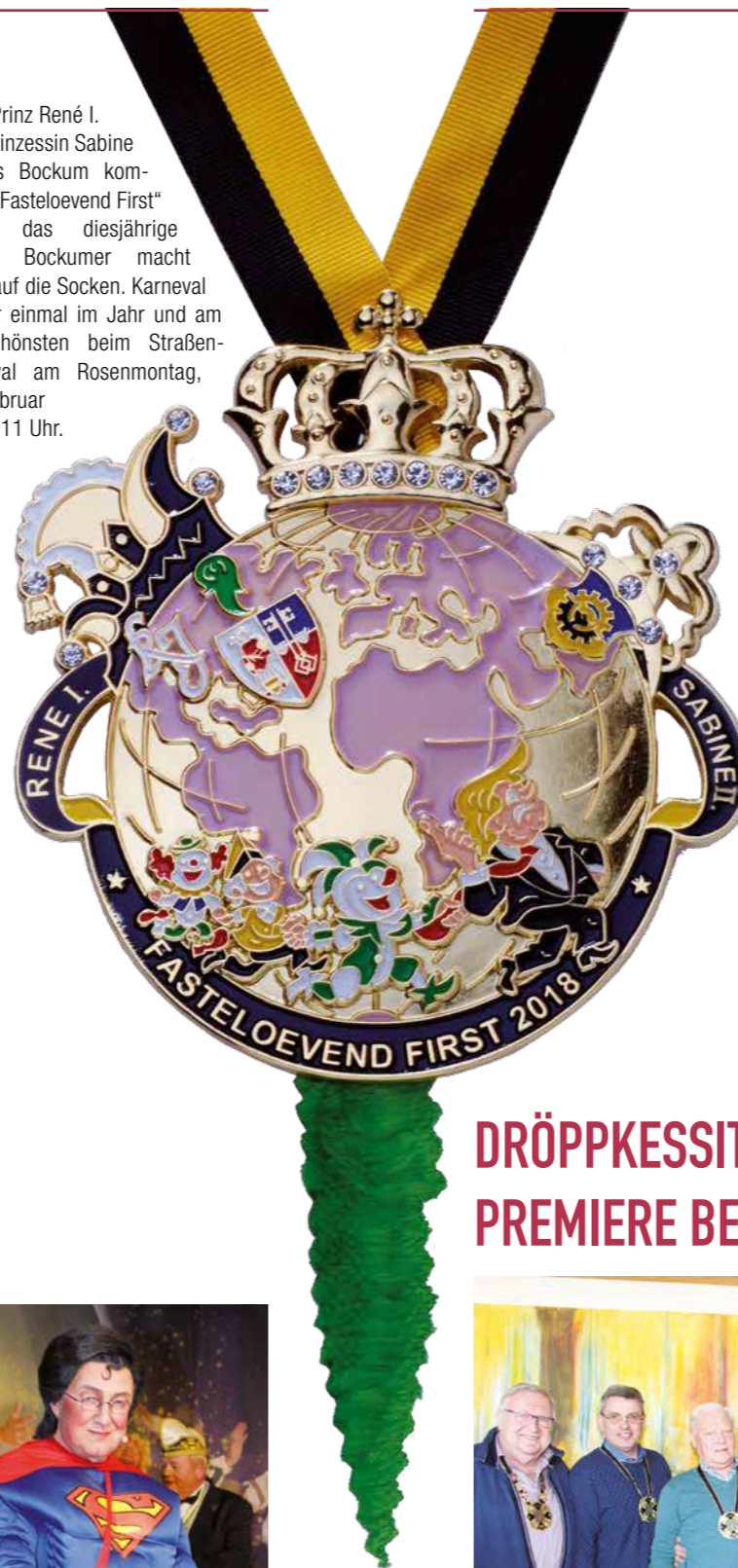
Keinen Verein im „Veedel“, aber keine Feier ohne Bockumer Beteiligung möchte man meinen, wenn

man die Aktivitäten in und um Bockum verfolgt und die Initiatoren beleuchtet.



Da ist nicht nur der Bockumer Sängerbund, der mit seiner Karnevals-Revue das Seidenweberhaus zum Schunkeln bringt. Da ist die Prinzengarde, die das Zeughaus als Quartier nutzt und mit dem Steckenpferdritter, in diesem Jahr ARD-Chefredakteur Rainald Becker, die wohl medienwirksamste Sitzung präsentiert. In den Krefelder Hof zieht es das Krefelder Kinderprinzenpaar des Stadtponyhofes. Und dorthin zieht es auch die edle Gesellschaft der Creinvelter. Sie pflegten an sechs Abenden Humor op kriewelsch Platt. Jetzt zieht es sogar die kleine Gesellschaft der Seidenstädter unter ihrem Präsidenten Hans Stawski mit der Dröppkessitzung in das Clubhaus des TSV Bockum. Da passt es wie die Faust aufs Auge,

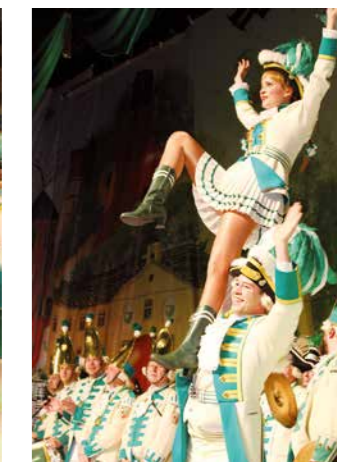
dass Prinz René I. und Prinzessin Sabine II. aus Bockum kommen. „Fasteleovend First“ lautet das diesjährige Motto. Bockumer macht euch auf die Socken. Karneval ist nur einmal im Jahr und am allerschönsten beim Straßenkarneval am Rosenmontag, 12. Februar ab 12.11 Uhr.



BEIM PRINZENTREFFEN IN DER BRAUSTUBE KÖNIGSHOF WERDEN AUCH KLEINE PRINZEN GANZ GROSS



BEI DER PRINZENGARDE TRIFFT SICH DIE „PROMINENZ“ UM DEN STECKENPFERDRITTER ZU KÜREN



KLEINE PRINZEN GANZ GROSS BEIM STADTPONYHOF IM MERCURE KREFELDER HOF



STILVOLL SCHAFFT ES CREINVELT ZU FEIERN



DRÖPPKESSITZUNG ALS PREMIERE BEIM TSV BOCKUM



BOCKUMER SÄNGERBUND SCHUNKELT MUSIKALISCH



DA WAR DER WURM DRIN: WEIHNACHTSBAUM IN BOCKUM

Nicht zu beneiden waren die Mitglieder des Bürgervereins Bockum hinsichtlich des Weihnachtsbaums auf dem Bockumer Platz. „Wenn einmal der Wurm drin ist, dann ist er drin“, so Oliver Leist aus dem Vorstand.

Als der Geschäftsführer Stephan Krantz den Baum bestellt hatte, war die Welt noch in Ordnung. Als der Baum dann aber geliefert werden sollte, steckte der Transporter im aufgeweichten Boden im Sauerland fest. Somit wurde die Aufrichtung und Erleuchtung schon einmal ohne Baum gefeiert. Zum Termin der Erleuchtung wurde also ein Baum auf dem Bockumer Platz ausgesucht und mit den Lichterketten versehen. Stecker rein – Licht aus. Die Steckdose hatte 380 Volt, das war zu viel für den Trafo. Schnell wurde eine Kabeltrommel organisiert und die MAX Bar angezapft. Eine kleine Lichterkette um einen Baum gewickelt und da war die Erleuchtung, wenn auch symbolisch. Dafür aber mit Glühwein, der Musikschule und Weckmännern. Als der Baum dann am 3. Dezember ge-

liefert worden ist, versuchten elf Mann vergeblich, ihn aufzurichten. Doch Andreas Kox von der Nachbarschaft Keutmannstraße hatte eine Idee: Er rief einen befreundeten Dachdecker an, der wiederum einen befreundeten Kranverleih. Endlich stand der Baum. Jetzt musste nur noch der Trafo neu bestellt werden – und siehe da, ab dem 12. Dezember erstrahlte endlich der Weihnachtsbaum auf dem Bockumer Platz.



MUSIKALISCHE SPENDE

ALTDEUTSCHES CELLO FÜR DIE FÖRDERUNG VON TALENTEN DER KREFELDER MUSIKSCHULE



Lillith Grütter mit dem gespendeten Cello. v.l.n.r.: Dr. Ulrich Güttsches, Lesley Bischof, Spenderin des Cellos, Julia Polziehn und Ralph Schürmanns von der Musikschule. © Stadt Krefeld

Der Förderverein der Musikschule der Stadt Krefeld hat im Rahmen des Konzertes „Cellissimo sagte Danke!“ ein altdeutsches Dreiviertel-Cello überreicht bekommen.

Die Initiative ging vor einigen Monaten von einer begeisterten ZuhörerIn eines Konzertes mit dem Cello-Orchester aus: Lesley Bischof trat an dessen Leiterin Julia Polziehn mit dem Wunsch heran, der Musikschule ein Kinderinstrument zu schenken. Dieses soll zur Förderung junger Talente nach Bedarf Nachwuchscellisten zur Verfügung gestellt werden, die kein eigenes geeignetes Instrument besitzen. Gemeinsam mit dem Krefelder Geigenbauer Andreas Nonn war schnell ein altdeutsches Kindercello gefunden, das mit der Unterstützung der Förderin gekauft und restauriert werden konnte.

Wir reinigen auch Ihre UGG australia
Mit Hol- und Bringservice!
Dreikönigenstraße 8 • 47799 Krefeld • Telefon: 2 56 26

SCHÜLER SAMMELN FÜR DIE GUTE SACHE

MIT HERZ DABEI



Das aktuelle Ergebnis aus dem Besonderen Weihnachtsmarkt 2017 waren insgesamt rund 700,- EUR Erlös plus weitere Spenden: Die Schüler/-innen der heutigen Klasse 10e der Gesamtschule Kaiserplatz konnten diese Summe an Diane Kamps, die Oberin der DRK Schwesternschaft Krefeld, überreichen, um die Arbeit im Kinder- und Jugendhospiz im stups-KINDERZENTRUM auch jetzt wieder zu unterstützen.

„Ihr gehört zu diejenigen, die uns seit einer langen Zeit begleiten und wir sind sehr dankbar für eure Hilfe“, meinte Diane Kamps zu den rund 25 Schüler/-innen. Die 10e der Gesamtschule hat den Beinamen „Herz-Klasse“ – und

das hat einen guten Grund: Angefangen hatte alles vor fünf Jahren... Die Schüler/-innen der heutigen Klasse 10e der Gesamtschule Kaiserplatz hatten den Wunsch etwas Gutes zu tun. Schülerin Anna-Lena Stempel hat die Einstellung, stellvertretend für viele aus der Klasse, Menschen, denen es nicht so gut geht wie uns, zu helfen und Ideen in die Tat umzusetzen. Im Laufe der letzten Jahre hat sich die Klasse für mehrere soziale Projekte eingesetzt. Es wurden Lebensmittel für die Krefelder Tafel gesammelt, für andere Mitschüler/innen der Schulhof gestaltet und viele weitere freiwillige Aktionen durchgeführt. Besonders engagierte sich die Klasse für das Kinder- und Jugendhospiz im stups-KINDERZENTRUM.

KLEINBONGARTZ & HALLMANN GMBH
DACHDECKERMEISTER
BUSCHSTR. 117 • 47800 KREFELD • TEL.: KR 59 24 82
INFO@KHDACH.DE • WWW.KHDACH.DE

NEUE SPIELZEIT DER KAWAI-KONZERTE BEGINNT AM 02.02.

Die georgische Pianistin Irma Gigani eröffnet am 02. Februar die neue Spielzeit der Kawai-Konzerte in Krefeld.

Zum Auftakt dürfen sich die Besucher auf Werke von Joseph Haydn, Sergey Prokofiev und Frédéric Chopin freuen. Der japanische Klavierhersteller mit Europasitz in der Samt- und Seidenstadt veranstaltet seit vielen Jahren in Kooperation mit der städtischen Musikschule die Auftritte junger Pianis-

ten und die Krefelder Internationalen Klaviermeisterkurse in Haus Sollbrüggen. Philipp Potz, künstlerischer Leiter Kawai, hat 2018 sechs Pianisten aus Japan, Russland, Taiwan, China, Korea und Georgien für Konzerte eingeladen. Die Meisterkurse unter Leitung von Professorin Dina Yoffe finden vom 25. bis 30. März mit einem Eröffnungs- und Abschlusskonzert statt. Die Kawai-Konzerte gehen bereits ins 27. Jahr. Sie fanden früher auf dem Campus Fichtenhain statt. „Seit dem Umzug der Kawai-Konzerte in den Helmut-Mönkemeyer-Saal der Musikschule im Jahr 2014 sind die Zuschauerzahlen stetig gestiegen. Wir nähern uns immer mehr an einen Schnitt von 100 Besuchern pro Konzert an“, berichtet Potz.

Kawai-Konzerte 2018 in der Musikschule der Stadt Krefeld, Uerdinger Straße 500:

- 02.02., 20 Uhr Irma Gigani (Georgien)
- 25.03., 19 Uhr Dina Yoffe (Deutschland/ Israel) – Eröffnungskonzert der Krefelder Internationalen Klaviermeisterkurse
- 30.03., 19 Uhr Abschlusskonzert der Krefelder Internationalen Klaviermeisterkurse
- 04.05., 20 Uhr Jaeyeon Won (Korea)
- 01.06., 20 Uhr Qi Xu (China)
- 24.08., 20 Uhr Aya Sakamoto (Japan)
- 05.10., 20 Uhr Fatima Dzusova (Russland)
- 07.12., 20 Uhr Han Chen (Taiwan)



Irma Gigani, Foto: privat

BOTANISCHER GARTEN

2017 WAR FEUCHTER ALS DAS VORJAHR

Die Wetterstation im Botanischen Garten hat auch im vergangenen Jahr 2017 verlässliche Daten geliefert.

Anders als noch im Vorjahr wurde in Krefeld der jährliche Durchschnittswert von 750 Millimeter oder auch Liter Niederschlag pro Quadratmeter mit 825,9 Millimetern überschritten (2016: 682,9 Millimeter Niederschlag, 2015: 853,9; 2014: 873,7). Nassester Monat war der Dezember mit 138,6 Millimetern, während der April mit 21,2 Millimetern der trockenste Monat war. Damit bleibt es beim Monats-Rekordwert von 172,6 Millimetern aus dem August 2010. Nie hatte es seit 1964, dem Beginn der Messungen im Schönwasserpark, in einem Monat mehr geregnet. Den bislang höchsten Jahreswert registrierte die Messstation übrigens 1998 mit 1011,3 Millimetern, den niedrigsten 1973 mit 544,6 Millimetern.

PROFESSIONELLE ENERGIEKONZEPTE & KOMPETENTE UMSETZUNG

- ◆ HEIZUNG
- ◆ LÜFTUNG
- ◆ KLIMA
- ◆ SANITÄR

www.wtk-waermetechnik.de
Obergath 126 · 47805 Krefeld · Tel. 02151 3195-0

AUS DER WELT DER AUTOMOBILE

E-MOBILITÄT SETZT NEUE MASSTÄBE – AUCH BEI DER LEBENSRETTUNG

Die Feuerwehr Krefeld informiert sich über BMW Elektrofahrzeuge. Seit einigen Wochen wird bei Auto Becker Klausmann in Krefeld die Sparte BMW i vertrieben.



Kaum wurde das bekannt gegeben, fragte ein Mitarbeiter des Teams Ausbildung der Berufsfeuerwehr Krefeld „auf dem kleinen Dienstweg“ an, ob sich die Kollegen mit der neuen Technik der BMW Elektrofahrzeuge vertraut machen dürfen. Dem entsprach das BMW Autohaus am Glockenspitz gerne und lobte die Eigeninitiative der Feuerwehr Krefeld. So kam es, dass an sechs

Nachmittagen der BMW Schauraum zur „Schulungsstätte“ wurde. Aus der Sicht der Rettungskräfte wurde der BMW i3 ausgiebig begutachtet, Notfall-Situationen und mögliche Lösungsansätze nach Unfällen besprochen und der Rettungsplan eingesehen. Beihilflich war dabei BMW i Spezialist Christian Groch von Auto Becker Klausmann.



Evangelische Altenhilfe Krefeld gGmbH Westwall 40 47798 Krefeld
Telefon: +49 2151 47 94 620



Evangelische Altenhilfe Krefeld

BOCKUM: JUNG UND ALT FEIERN BEI „TSV-PARTY 2017“



Traditionell feierte der TSV Krefeld-Bockum seine Jahresabschluss-Party im Stadtwaldhaus. Der 1. Vorsitzende Michael Zecha bedankte sich bei vielen fleißigen Helfern, die mit ihrem starken ehrenamtlichen Engagement den Verein wieder weiter nach vorn gebracht haben. Dazu ehrte er für tolle langjährige Mitgliedschaft drei Damen der Gymnastikabteilung (im Bild v.l.n.r.):

Brigitte Klöckner (25 Jahre), Brigitte Rätke und Inge Schmitt (jeweils 40 Jahre) erhielten genauso einen edlen Tropfen Wein, Urkunde und Jubilarsnadel wie Edin Hasic (25 Jahre) aus der Fußballabteilung, der gleichzeitig als TSV-Platzwart seit geraumer Zeit für klasse Spielbedingungen sorgt. Jochem Krebs, stv. Vorsitzender, hatte mit den „Original Hüttenkrachern“ eine Live-Band organisiert, die für eine belebte Tanzfläche sorgte. Stadtwaldhaus-Chef Helmut Lang hatte wieder ein grandioses Buffet gezaubert. Einen speziellen Nachtisch in Form des Schoko-Nikolaus „Santa rocks“ erhielten vom Vorsitzenden einige TSV-Unterstützer und Förderer, die in einer kleinen Interviewrunde noch mit einigen Vereins-Anekdoten zur guten Stimmung des Clubfestes beitrugen.

REALITY-TV

KREFELDER FEUERWEHR AB DEM 30. JANUAR BEI DMAX ZU SEHEN

Die Krefelder Feuerwehr ist in wenigen Wochen regelmäßig im Fernsehen zu sehen. Die Firma „Filmreif TV“ hat sie seit September mit einem Kamera-Team bei vielen verschiedenen Einsätzen begleitet, herausgekommen ist eine spannende Doku-Reihe. Jetzt sind alle zehn Folgen im Kasten, ab dem 30. Januar werden die Feuerwehrleute unter dem Titel „112 – Feuerwehr im Einsatz“ auf dem Sender DMAX jeweils dienstags um 21.15 Uhr zu sehen sein. Die erste Folge lief bereits probeweise kurz vor Weihnachten, um potentielle Werbekunden anzusprechen. Sie wird am 30. Januar noch einmal wiederholt. Das

erste Fazit fällt gut aus. „Als vor einigen Monaten angefragt wurde, waren wir zunächst skeptisch. DMAX und Filmreif TV hatten sich aber mit dem Hamburger Ableger 112 – Einsatz in Hamburg einen Namen gemacht“, berichtet Christoph Mantel, Pressesprecher der Krefelder Feuerwehr. „Uns war es wichtig, dass es sich um eine niveauvolle Berichterstattung handelt.“ Sebastian Kersten und die Zwillinge Thomas und Andreas Nilges sind einige der Feuerwehrleute, die eine Art Hauptrolle innehaben. Bei einem Casting im Vorfeld der Dreharbeiten wurden sie zusammen mit fünf weiteren Kollegen ausgewählt. „Es hat sich aber schnell gezeigt, dass diese Gruppe wegen verschiedener Dienstpläne immer mal wieder erweitert werden muss“, sagt Kersten. Der 36-Jährige ist in der ersten Folge mehrfach zu sehen. „Ich habe sie zusammen mit meiner Familie geschaut, mein Sohn war begeistert. Ich war schon ein wenig nervös, weil ich nicht mehr genau wusste, was ich in den Interviews überhaupt gesagt habe.“ Denn was genau ausgestrahlt wird, wissen die Darsteller nicht. „Wir haben allerdings großes Vertrauen in das Filmteam.“, sagt Andreas Nilges.



Die SPD und Bezirksvertretungsfraktion Bockum wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesundes, friedvolles und glückliches neues Jahr 2018

KREFELD-BOCKUM
SPD

info@spd-bockum.de
Ihre Ansprechpartner vor Ort:



Thorsten Follmer
Bezirksvertreter



Robin Leger
Bezirksvertreter



Oliver Leist
Fraktionssprecher



Ina Spanier-Oppermann
Landtagsabgeordnete

WOHIN GEHT DIE REISE?

ZUKUNFT DES STADTWALDHAUSES

Die Krefelder Bau GmbH soll zukünftig das Stadtwaldhaus in eigener Verantwortung bewirtschaften und verwalten.

Dazu könnte die denkmalgeschützte Immobilie aus dem Besitz der Stadt an die 100-prozentige städtische Tochtergesellschaft übertragen werden. Das sanierungsbedürftige Stadtwaldhaus bliebe damit im „Konzern Stadt Krefeld“. Der entsprechende Vorschlag der Verwaltung ist dem Aufsichtsrat der Bau GmbH bereits vorgestellt worden. Das beliebte Ausflugslokal mit seinem großen Biergarten – zugleich traditionelle Veranstaltungsstätte für Vereine und Gesellschaften – muss in den kommenden Jahren umfassend saniert werden. „Zum Krefelder Erbe gehören aus meiner Sicht neben kulturell und architektonisch bedeutsamen Gebäuden wie dem Kaiser-Wilhelm-Museum, den Mies-Häusern



Lange und Esters und dem Stadthaus von Egon Eiermann auch Immobilien wie das Stadtwaldhaus, die einen Teil der Krefelder Identität ausmachen. Dieses Erbe müssen wir erhalten und pflegen“, so Oberbürgermeister Frank Meyer. Er sei überzeugt, dass das Stadtwaldhaus bei der Stadtochter Wohnstätte in guten Händen sei. Die Bau GmbH verwaltet unter anderem die denkmalgeschützte Krefelder Galopprennbahn.

ZUKUNFTSMUSIK

JETZT ANMELDEN ZUM KREFELDER-FIFA-BATTLE

Die Mediothek Krefeld lädt gemeinsam mit der Gaming- und eSports-Location TakeTV und dem SC Bayer05 Uerdingen zum dritten Mal Krefelder Jugendliche ab 14 Jahren zum Crefelder-FIFA-Battle ein.

Am Samstag, 3. März, um 12 Uhr geht es los in den Räumen der Mediothek am Theaterplatz 2. Maximal zwölf Teams spielen an der Playstation 4 mit „FIFA 18“ um den Krefelder

eSports-FIFA-Pokalsieg und Preisgelder in Höhe von insgesamt 350 Euro. Ein weiterer Spieltag folgt eine Woche später am Samstag, 10. März, um 12 Uhr mit der Rückrunde in den Räumen von TakeTV, Alte Linner Straße 93-97. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung mit einem Vier-Personen-Team gibt es noch bis Samstag, 10. Februar, per E-Mail an CFB@krefeld.de.

CHTC EHRT UND WÄHLT



Auf der Jahreshauptversammlung des Crefelder HTC wurde Ende 2017 ein neuer Vorstand gewählt.

Zuvor gab es zahlreiche Ehrungen: Für 50-jährige Mitgliedschaft wurden der ehemalige Vorsitzende Christian Duvé und die Mutter des aktuellen Vorsitzenden Dirk Wellen, Ursula Wellen-Krause, geehrt. Relativ selten können Menschen auf eine über 70-jährige Vereinsmitgliedschaft zurückblicken. Aus diesem Grunde gab es für Charlotte Koerver (81 Jahre Mitglied), Achim Furtkamp (77 Jahre Mitglied), Horst Körschgen (74 Jahre Mitglied), Ilse Hemmers (71 Jahre Mitglied), Paul Keller (71 Jahre Mitglied), Lore Kauert (70 Jahre Mitglied) und Richard Niescher (70 Jahre Mitglied) besonders lang an-

haltenden Applaus der anwesenden Vereinsmitglieder. Eine Urkunde für 25-jährige Vereinszugehörigkeit erhielten Andreas Gabelin, Silke Galla, Christian Haase, Oliver Lederer, Sabine Moss, Gabriele Preuschhoff, Tim Raczek, Lieselotte Schmitz, Christian Schulte, Hermann Strehle, Johannes Stübben und Rolf Vanvloedorp. Bei den Vorstandswahlen gab es keine Überraschungen. Die alten Vorstandsmitglieder sind ausnahmslos für weitere drei Jahre in ihren Ämtern bestätigt worden:

1. Vorsitzender: Dirk Wellen,
2. Vorsitzender: Ralph Appel,
Schatzmeister: Kevan Butt,
Hockeywart: Gerrit Buddenberg,
Hockeyjugendwart: Astrid Schröders,
Tenniswart: Ira Aufenanger,
Tennisjugendwart: Steffi Mönks,
Beisitzer: „Veranstaltungen & Events“: Nicola Wellen-van Fürden,
Beisitzer: „Technik Hockey & Tennis“: Tommy Kalda,
Beisitzer: „Öffentlichkeitsarbeit & Marketing“: Perdita Michler,
Vorsitzender des Ältestenrates: Holger Berger.

GEMEINSAM IST MAN STARK

VOLLER ERFOLG



Auch in diesem Jahr hatten fast 25 Apotheken die Aktion „Weihnachtswunschbaum“ unterstützt und damit eine Welle der Hilfsbereitschaft ausgelöst.

Bedacht werden bedürftige Kinder bis zum Alter von 14 Jahren. Die Aktion ist eine Kooperation vieler Krefelder Apotheken mit dem Verein Krefelder Tafel e.V. und wird unterstützt von der Deutschen Bank Stiftung. In Bockum

diente erneut die Schiller -Apotheke als Sammelstelle der weihnachtlich verpackten Präsente. Inhaberin Birgit Goerres und ihr Team hatten alle Hände voll zu tun rechtzeitig mit den Männern der Krefelder Tafel die Pakete auf den Weg zum Weihnachtswunschbaum zu bringen. Mehr zur Aktion, die auch wieder für das nächste Jahr geplant ist, finden Sie unter weihnachtswunschbaum-krefeld.de

FINAL FOUR: VVK GESTARTET



Der Kartenvorverkauf für das Final Four-Turnier, der Deutschen Feldhockey Meisterschaft, ist gestartet.

Das Turnier der Damen und Herren wird am 9. und 10. Juni auf der Gerd-Wellen-Hockeyanlage des Crefelder Hockey und Tennis Clubs auf der Hüttenallee 265 ausgetragen. Am Samstag stehen jeweils die Halbfinale der auf dem Programm. Am Sonntag folgen dann die Finalspiele. Die Tickets gibt es in allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.feldhockey-dm-2018.de. Die Ein-

trittskarten werden als Tageskarten (18 bis 26 Euro) und als Dauerkarten (30 bis 45 Euro) angeboten. Beim Neujahrsempfang des CHTC wurde symbolisch das erste Ticket an den 1. Vorsitzenden des CHTC, Dirk Wellen, übergeben. Wellen: „Wir freuen uns auf ein tolles Wochenende auf unserer Clubanlage und werden eine hervorragende Deutsche Meisterschaft ausrichten. Diese Veranstaltung steht nicht nur für den CHTC, sondern auch stellvertretend für die ganze Stadt Krefeld.“

CHTC-NEWS

CHTC IM VIERTELFINALE

Der Crefelder HTC spielt als Zweiter der Hallenhockey-Bundesliga West am Samstag, 27. Januar, 16 Uhr, das Viertelinale beim Berliner HC.

Die Quali gelang durch ein 11:3-Sieg gegen SV Neuss, das abschließende 6:7 gegen Uhlenhorst Mülheim spielte keine Rolle mehr. Der scheidende Trainer Matthias Mahn schaute sich in der Folge das Berliner Derby an und nahm den kommenden Gegner genau unter die Lupe.



SCHNEIDER DER BEATLES IM DTM

Hunderte Anzüge haben Gordon Millings und sein Vater Dougie für die Beatles in den 1960er-Jahren angefertigt. „Gordon Millings hat so ihren Stil mitgeprägt, wie sie auf der Bühne aussahen“, sagt Dr. Annette Schieck, Leiterin des Deutschen Textilmuseums (DTM) Krefeld.

Anlässlich des vor zehn Jahren in Krefeld gegründeten Netzwerks „Mode und Textil“ kommt der Brite Anfang Mai zu einer Tagung in das Textilmuseum. Dort wird er in einem öffentlichen Vortrag mit Professorin Elisabeth Hackspiel-Mikosch von der Akademie Mode und Design Düsseldorf über die Zeit mit den „Fab Four“ sprechen und auch einige Outfits präsentieren, berichtet die Museumsleiterin bei der Vorstellung des Jahresprogramms. Das Deutsche Textilmuseum gehört zu den international wichtigsten Sammlungen mit historischen Textilien und Bekleidung. Die Sammlung umfasst etwa 30.000 Objekte aus allen Teilen der Welt von der Antike bis zur Gegenwart. Jeweils über den Jahreswechsel und in der

Jahresmitte zeigt das Haus für einige Monate Sonderausstellungen. Das Museum präsentiert keine Dauerausstellung. Umso mehr freut sich Schieck über die konstant hohen Besucherzahlen der vergangenen Jahre: „In 2017 haben wir über 16.000 Besucher gehabt.“ Im Jahr zuvor seien es rund 17.000 Besucher gewesen. Seit Anfang November wird im Haus am Andreasmarkt die Ausstellung „Deutsche Couture – Kleiderwunder der 50er- bis 70er-Jahre“ gezeigt.



Dr. Annette Schieck, Leiterin des Deutschen Textilmuseums Krefeld

EINE ERFOLGSGESCHICHTE

FAST 8000 BESUCHER MEHR

Im vergangenen Jahr kamen 48.800 Besucher in die Museen Burg Linn in Krefeld. „Das sind fast 8000 mehr als 2016. Wir haben zurzeit jeden Monat einen guten Zuwachs“, freut sich Museumsleiterin Dr. Jennifer Morscheiser.

Momentan arbeitet sie mit ihrem Team und ehrenamtlichen Kräften an 52 Projekten, um die Attraktivität des Museums weiter zu steigern. Im Fokus der kommenden Monate stehen unter anderem die weitere Umgestaltung der Dauerausstellung, die Einführung von Führungs-Apps, eine große Sonderausstellung mit neuen Funden aus der aktuellen Grabung in der römischen Siedlung in Krefeld-Gellep und das museumspädagogische Programm. Das Thema römische Kulte in Gellep wird im Archäologischen Museum an der

Rheinbabenstraße bereits zur Hälfte in einer neuen Form gezeigt, die andere Hälfte soll 2018 folgen. „Wir werden eine neue Dauerleihgabe präsentieren können – einen Weihestein“, sagt Morscheiser. Der Krefelder Ulrich Esters hat das Exponat erworben und stellt es nun dem Haus zur Verfügung. Der Weihestein wurde bei den Ausschachtungsarbeiten in den 1970er-Jahren im Krefelder Hafen gefunden. Das Objekt stammt aus dem zweiten, dritten Jahrhundert und war in einem Heiligtum aufgestellt. Durch Opfergaben haben sich die Römer das Wohlwollen der Götter erhofft. „Das ist ein ganz tolles Stück“, so die Museumsleiterin. Das Thema Römer rückt in diesem Jahr noch mehrmals in den Mittelpunkt: Die Grabung in Gellep wird Ende Februar abgeschlossen. Für den Herbst planen die Museumsleute eine Präsentation der aktuellen Funde in der Sonderausstellungshalle sowie in der Dauerausstellung. Am 20. und 21. April campieren Römer-Darsteller in der Vorburg. Zudem findet im Juni eine Tagung mit rund 140 Provinzial-römischen Archäologen in Krefeld statt, die zentrale Themen ihres Fachs diskutieren.



DREI FRAGEN AN... MAXIMILIAN BEISTER

Der KFC Uerdingen hat in der Winterpause Maximilian Beister verpflichtet. Der 27-Jährige kann auf zahlreiche Erst- und Zweitliga-Spiele zurückblicken, zuletzt stockte die Karriere aber.

Beim KFC will er nun wieder an gute Zeiten anschließen. Erste Möglichkeit dazu ist der Pokal-Kracher gegen Rot-Weiß Oberhausen am Sonntag, 4. Februar. Anstoß ist um 14 Uhr in der Grotenburg. Aus dem Trainingslager in der Türkei hat uns Maximilian Beister Rede und Antwort gestanden.

Hallo Herr Beister, herzlich Willkommen in Krefeld und zurück im Rheinland. Der Transfer eines 27-Jährigen ehemaligen Bundesliga-Spielers ist auch für den KFC Uerdingen etwas Besonderes. Wie kam es dazu?

Ich hatte auch Angebote aus dem Ausland, diese waren jedoch nicht sportlich attraktiv. Mit dem KFC Uerdingen habe ich einen Verein mit Substanz und Potenzial nach oben gewählt.

Ihre vergangenen Engagements in Mainz, bei 1860 München und in Australien, liefen, um es vorsichtig zu sagen, nicht optimal. Warum wird es in Krefeld besser laufen?

Ich habe hier das Gefühl, dass man zu hundert Prozent auf mich baut und

mir Verantwortung gibt, den Verein mit nach vorne zu bringen. Das sind gute Voraussetzungen, die ich in der Vergangenheit nicht wirklich hatte. Ich gehe sehr positiv an diese Aufgabe heran.

In der Zeitung „Die Welt“ werden Sie als „schwieriger Typ“ mit eigenem Kopf bezeichnet, in dem folgenden Interview äußern Sie selbstkritische Töne. Obwohl sich das eigentlich jeder in der aalglatten Welt des Fußballs wünscht, hagelte es kritische Kommentare. Verstehen Sie die Reaktionen?

Kommentare lese ich seit Jahren nicht mehr. Selbstkritik ist ein Zeichen von Stärke, das behalte ich mir bei. Ich habe aus meinen Fehlern viele Schlüsse gezogen, um in Zukunft nicht die gleichen Fehler wieder zu machen.



ZOO-NEWS

2017 GUTE BESUCHERZAHLEN

Für den Zoo Krefeld war 2017 erneut ein erfolgreiches Jahr. Insgesamt passierten 333.281 Tagesbesucher die Kassen.

Dies entspricht einem Plus von 18 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Bei den Jahreskarten gab es eine Steigerung um 31,8 Prozent auf nunmehr 16.374 Jahreskarten. Die Eröffnung

der Erdmännchen-Lodge im Mai und ganzjährig günstige Wetterbedingungen für einen Zoobesuch waren sicher zwei wichtige Faktoren für den guten Besucherzustrom. Aber auch die attraktive, ganzjährig geöffnete Gastronomie und die Investitionen in die Aufenthaltsqualität haben sich positiv ausgewirkt.

ERSTER NACHWUCHS IN 2018!

Für den ersten Nachwuchs des neuen Jahres sorgten die Zwergseidenäffchen im Affentropenhaus. Bei der kleinsten Affenart der Welt kamen wie üblich Zwillinge zur Welt, die nun von den Eltern und älteren Geschwistern gemeinsam aufgezogen werden. Bei der Geburt wiegen die Winzlinge nur 15 bis 20 Gramm. Sie werden bis zu drei Monate lang gesäugt.



© Vera Gorissen

IMPRESSUM¹¹²

Herausgeber, Anzeigenleitung/Produktion
PRINT/MEDIA.Management
Ursula Kölker
Hüttenallee 237 c, 47800 KR
info@printmedia-man.de
www.lifejournal.de
Telefon: 02151 51626-16
Telefax: 02151 51626-26
Mobil: 0174 9295330

Redaktionsbüro für:

- bockumlife@web.de (13.000)
- oppumlife@web.de (7.200)
- linnlife@web.de (4.000)

Am Badezentrum 128, 47800 KR

In Kooperation mit Stümges Media Gruppe:

- hüls life (9.200)
- kempen life (16.000)
- st. tönis life (12.000)

Telefon 0177 6426399

stuemges@lifejournal.de

Layout/Gesamtgestaltung

Wolff Kommunikation GmbH

www.wolff-kom.de

nächste Ausgabe:
KW 11/18 – 15.03.2018
Anzeigenschluss: 01.03.2018

Für vom Herausgeber gestaltete Anzeigen, Logos, Texte und Fotos besteht Urheberrecht. Eine Weiterverwertung bedarf der Rücksprache und schriftlichen Genehmigung. Die inhaltliche Verantwortung von gelieferten Anzeigen, Texten, Logos und Fotos obliegt dem Inserenten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Herausgeber keine Gewähr. Der Herausgeber behält sich vor, namentlich gekennzeichnete Berichte, die nicht unbedingt die Meinung der Redaktion widerspiegeln, zu veröffentlichen. Ein Veröffentlichungsanspruch und Rücksendung auf unverlangt eingereichte Manuskripte und Fotos besteht grundsätzlich nicht. Irrtümer vorbehalten.

GESUCHT



Die ISHC Bockumer Bulldogs suchen weibliche und männliche Inline-Skaterhockey-Spieler zwischen sieben und elf Jahren.

Die Trainer stehen für Fragen unter 0157-79776894 zur Verfügung und laden auch gerne zum kostenlosen Schnupperkurs

ÜBER STOCK UND STEIN

SEIDENRAUPEN CROSSLAUF

Auch bei den Seidenraupen Krefeld steht der Termin für den beliebten Crosslauf fest: Am 21. Oktober geht es wieder über Stock und Stein im Hülser Bruch. Anmeldung und Infos unter: www.seidenraupen.org



LEBENDIGE GESCHICHTE

FÜHRUNG DURCH DAS MITTELALTERLICHE LINN



Der Verein „Freunde der Museen Burg Linn“ bietet am Sonntag, 28. Januar, die Stadtführung zum Thema „Menschen und Häuser“ durch Linn an.

Die Führung findet an jedem letzten Sonntag im Monat ab 15 Uhr statt. Die Teilnehmer erfahren historische sowie architektonische Hintergründe, Überlieferungen, Sagen und Geschichten des mittelalterlichen Städtchens. Vorrangige Zielgruppe sind Erwachsene. Treffpunkt ist die Kasse im Museumscafé an der Rheinbabenstraße. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Führung dauert circa eineinhalb Stunden und kostet für Erwachsene fünf Euro, Schüler und Studenten zahlen 2,50 Euro.

Rechtsanwälte in Bockum



- Fachanwälte für Arbeitsrecht und Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Familien- und Erbrecht
- Straf- und Bußgeldsachen

Uerdinger Straße 554 · 47800 Krefeld
Telefon: 02151 57995-0 · Fax: 55
info@hahlen.eu · www.hahlen.eu

P Parkplätze direkt am Haus mit behindertengerechtem Eingang

DAS RUNDE MUSS INS ECKIGE

14. SPARDA-BANK-CUP STARTET

Der 14. Sparda-Bank-Cup die Fußball-Stadtmeisterschaften der Schulen startet nach zwei Jahren Abstinenz wieder in der Glockenspitzhalle.

Am Montag, 29. Januar, beginnen die Vorrunden um die begehrten Sparda-Bank-Pokale. In diesem Schuljahr haben insgesamt 40 Schulen 76 Mannschaften gemeldet. Ab 13 Uhr beginnen die Grundschüler der Gruppen A und B mit ihren Spielen. Eröffnet wird der Wettbewerb traditionell mit dem Eröffnungsspiel des Titelverteidigers. Hier trifft die Geschwister-Scholl-Schule auf die Sankt-Michael-Schule.



Nationalspielerin Lea Schüller (Mitte) bei der Auslosung für den Sparda-Bank-Cup 2018. Mit dabei waren unter anderem die Geschäftsstellenleiterin der Sparda-Bank-West, Andrea Hambloch (zweite v. links), der Dezernent für Schule, Gregor Micus (dritter v. links), und der Dezernent für Sport, Thomas Visser (dritter v. rechts) © Stadt Krefeld

RALLYE FÜR DEN GUTEN ZWECK

OLDTIMER-FANS AUFGEFASST



Round Table Krefeld hat den Termin für die sechste Auflage der Charity Trophy bekanntgegeben: Am 25. August knattern wieder die Motoren. Mehr Infos auf www.charity-trophy.de

„Gute Ausbildung - Tolles Team!“

Sei dabei!
Ausbildung 2019
bei der
Volksbank Krefeld eG



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Mit der Ausbildung zur Bankkauffrau / zum Bankkaufmann bei der Volksbank Krefeld eG

legen Sie den Grundstein für Ihre berufliche Zukunft.

Denn damit stehen Ihnen interessante und vielseitige Jobchancen
sowie individuelle Weiterbildungsoptionen jetzt schon offen.

Und das - nebenbei gesagt - bei einem der beliebtesten Arbeitgeber.

Ihr Ansprechpartner: Andreas Beniers
Telefon: 02151 5670-91106

Informationen online:

www.vbkrefeld.de/ausbildung



**Volksbank
Krefeld eG**

